a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	**Verbandsgemeindeverwaltung Speicher**		
Straße	**Bahnhofstr. 36**		
PLZ, Ort	**54662 Speicher**		
Telefon	**0 65 62/64 45**	Fax	
E-Mail	**c.clemens@vg-speicher.de**	Internet	**www.vg-speicher.de**

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer **2/210-70_02_2025**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
  - ☒ in Textform
  - ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Schulstraße 4, 54662 Speicher

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Los 02: Erd-/Mauer- und Betonarbeiten
- Bodenplatte ca. 60 m²
- Aufbruch Bodenplatte Bestand ca. 34 m
- Brüstungsaufmauerungen ca. 16 m²

Los 03: Holzrahmenbau mit Brettsperrholzdecke
- Erweiterung
Außenwandfläche ca. 80 m²
Dachfläche ca. 60 m²

-Mülleinhausung
Außenwandfläche ca. 40 m²
Dachfläche ca. 20 m²

Los 04: Gerüstarbeiten
-ca. 800 m² Vorhaltezeit 24 Wochen

Los 05: Kunststofffenster mit Alu-Deckschale
- 22 Stck. Kunststofffenster mit Aludeckschale + 5 Verbundpaneele
Teilw. mit Kippoberlicht und Vorbauraffstore

Los 06: Alu-Fenster-/Türanlagen
- 2 Stck. Alu-Türelement mit OL (Außentüren)
- 1 Stck. Alu-Türelement T30 RS

Los 07: Dachdecker- und Klempnerarbeiten
- Dachfläche ca. 200 m² Trapezblecheindeckung
- Traufkastenverkleidung ca. 62 m

Los 08: Wärmedämmverbundsystem
- Wandfläche ca. 190m²
- Sanierungsanstrich Bestandsgiebel ca. 65m²

Los 09: Schlosserarbeiten
-s. Vergabeunterlagen (Statikplan)

Los 10: Außenanlagen
- Rückbau Asphaltfläche ca. 276 m²
- Asphalttragschicht NEU ca. 81 m²
- Pflasterfläche ca. 350 m²

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage: Umbau der ehemaligen Sozialstation in eine Schulmensa für die Grundschule Speicher mit ca. 116 Sitzplätzen

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☐ nein
☒ ja, Angebote sind möglich
- ☒ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: Gemäß beigefügtem Bauzeitenplan
- ☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
- ☐ weitere Fristen

j) Nebenangebote

☐ zugelassen
☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden
☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://www.subreport.de/E33817626
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** 24.06.2025 **um** 12:45 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** 07.08.2025

p) Adresse für elektronische Angebote https://www.subreport.de/E33817626

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Preis 100 %

s) Eröffnungstermin **am** 24.06.2025 **um** 14:30 **Uhr**

Ort
für Los 02: 13:00 Uhr
für Los 03: 13:15 Uhr
für Los 04: 13:30 Uhr
für Los 05: 13:45 Uhr
für Los 06: 14:00 Uhr
für Los 07: 14:15 Uhr
für Los 08: 14:30 Uhr
für Los 09: 14:45 Uhr
für Los 10: 15:00 Uhr

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Bruttoauftragssumme (nur falls Auftragswert >250.000 Euro netto)
Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Bruttoauftragssumme (nur falls Auftragswert >50.000 Euro netto)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB/B (Details siehe Vergabeunterlagen)

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Das Formblatt 124 ist den Vergabeunterlagen beigefügt.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Für die Lose 2, 3, 5 und 10:
Diese Vergabeverfahren fallen in den Anwendungsbereich der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch die Vergabeprüfstelle. Bieter müssen erkannte oder erkennbare Verstöße innerhalb der jeweils geltenden Frist des § 10 Abs. 3 dieser Verordnung gegenüber dem Auftraggeber rügen, anderenfalls können sie vor der Vergabeprüfstelle in der Sache nicht gehört werden.
Vergabeprüfstelle, an die der Auftraggeber eventuelle Beanstandungen des Bieters weiterleitet, sofern der Bieter nicht ausdrücklich auf eine Weiterleitung verzichtet hat:
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Stiftstraße 9
55116 Mainz

Nachprüfungsstelle für die Lose 4, 6, 8 und 9:
Kreisverwaltung Bitburg-Prüm
-Kommunalaufsicht-
Trierer Straße 1
54634 Bitburg